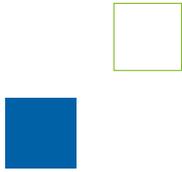


**INFORMATIONEN FÜR ATLAS®
ORTHOPÄDIESCHUHMACHER**



 **atlas**®
 *the shoe company*



GESÜNDER ARBEITEN INNOVATIONEN ERLEBEN

QUALITÄT UND WERTIGKEIT

Bei unseren Sicherheitsschuhen stehen Qualität und Wertigkeit an erster Stelle. Innovative Technologien, ein klares Design und die perfekte Verarbeitung werden höchsten Ansprüchen gerecht. So entsteht der besondere ATLAS® Tragekomfort.

Der demografische Wandel mit seinen vielfältigen Auswirkungen auf die medizinische Versorgung fordert die Gesundheitssysteme der Unternehmen heraus. Effiziente Gesundheitsfürsorge und Prävention sind unerlässlich. ATLAS® bietet Ihnen hierzu die Lösung, dass nahezu jeder Sicherheitsschuh auch für die persönliche Einlagenversorgung zur Verfügung steht.

HERSTELLERKOMPETENZ

ATLAS® setzt bei der Produktion auf eine globale Arbeitsteilung: Die Fertigung der Leder-Rohteile erfolgt in den eigenen Betriebsstätten im südlichen Brasilien, die Endmontage in Dortmund. Durch die enge internationale Zusammenarbeit können wir besonders schnell und flexibel auf Ihre speziellen Bedürfnisse eingehen.

LOGISTIK

Das moderne Logistikzentrum in Dortmund sichert Ihnen auf all unsere Qualitätsprodukte schnellstmöglichen Zugriff. Sie profitieren von unseren Innovationen, vom flexiblen Service und der präzisen Logistik.

INHALT

4 ORTHOPÄDISCHE EINLAGENVERSORGUNG NACH DGUV REGEL 112-191

- 4 Allgemeine Informationen
- 6 Zubehör
- 8 Fertigungsanweisung
- 9 Fertigungsbeispiel

10 ORTHOPÄDISCHE ZURICHTUNGEN NACH DGUV REGEL 112-191

- 10 Allgemeine Informationen
- 11 Modellübersicht / Zubehör
- 14 Fertigungsanweisung
- 15 Sonderanfertigungen

16 ATLAS® NORMEN

18 ATLAS® TECHNOLOGIEN

20 ATLAS® APP

24 KONTAKT

ORTHOPÄDISCHE EINLAGENVERSORGUNG

DGUV REGEL 112-191



VIELE ATLAS® MODELLE

EIGNEN SICH ZUR ORTHOPÄDISCHEN EINLAGENVERSORGUNG*

Die DGUV Regel 112-191 schreibt vor, dass orthopädische Einlagen nur in Verbindung mit einer gültigen Baumusterprüfung in Sicherheitsschuhe eingelegt werden dürfen, damit diese weiterhin der Norm EN ISO 20345 entsprechen. ATLAS® bietet Ihnen für die or-

thopädische Einlagenversorgung praxisorientierte Lösungen. Die Baumusterprüfungen erfolgten durch den TÜV Rheinland. Die Anpassung der Einlagen wird durch den örtlichen Orthopädienschuhmacher oder Ihr Sanitätshaus vorgenommen.

CHECKLISTE FÜR IHRE ORTHOPÄDISCHE EINLAGENVERSORGUNG

1. Wählen Sie aus dem ATLAS® Sortiment ein Schuhmodell aus, welches mit dem Einlagen-Symbol gekennzeichnet ist.

2. Wenn Ihr Orthopäde eine medizinisch notwendige Einlagenversorgung verordnet hat, reichen Sie bitte den gewählten ATLAS® Sicherheitsschuh und das Privat Rezept bei Ihrem örtlichen Orthopädienschuhmacher oder Sanitätshaus ein.

3. Ihr Orthopädienschuhmacher oder Sanitätshaus fertigt Ihnen dann nach Genehmigung des Kostenvorschlages der Rentenversicherung unter Berücksichtigung der im Schuhkarton beiliegenden Fertigungsanweisung (Gebrauchsanweisung),

Ihre individuelle, passgenaue Einlage an. Die im Schuh einliegende ATLAS® Klima Komfort® Einlegesohle bildet hierbei die Grundlage. Für Ihre persönliche Einlagenversorgung stehen Ihnen weiterhin die Ergo-Med® Einlagen von ATLAS® sowie die Einlagen Secosol® von Hartmann und Ergo-Pad® work:h von Bauerfeind zur Verfügung.

Die Fertigungsanweisung kann auch über unsere Homepage www.atlasschuhe.de heruntergeladen werden.- Bitte achten Sie auf die Aktualisierung.

4. Die Abrechnung der Einlagen erfolgt über den Orthopädienschuhmacher.

NEUE BEZEICHNUNG: DGUV REGEL 112-191

Durch die Fusion der Berufsgenossenschaften und der öffentlichen Unfallversicherungsträger hat die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung eine Vereinheitlichung der Regelwerke vorgenommen. Damit ändert sich lediglich die Bezeichnung BGR 191 in DGUV Regel 112-191. Bitte bedenken Sie, dass die Rentenkasse nur der Kostenträger ist wenn Sie mind. 15 Jahre in Ihre Rentenkasse eingezahlt haben (inkl. Ausbildungszeitraum). Sollte dies nicht der Fall sein, so ist das Arbeitsamt für Sie zuständig.

ÖNORM Z 1259: Für den österreichischen Markt regelt die ÖNORM Z 1259 die Einlagenversorgung.

Bitte beachten Sie bei der Einlagenversorgung die jeweilige Fertigungsanweisung.
Weitere Informationen zur Einlagenversorgung finden Sie auf www.atlasschuhe.de



* Nahezu jeder ATLAS® Sicherheitsschuh steht Ihnen für die persönliche Einlagenversorgung zur Verfügung. Der demografische Wandel mit seinen vielfältigen Auswirkungen auf die medizinische Versorgung fordert die Gesundheitssysteme der Unternehmen heraus. Effiziente Gesundheitsfürsorge und Prävention sind unerlässlich. ATLAS® bietet Ihnen die Lösung. Mehr dazu erfahren Sie unter: www.atlasschuhe.de

GEPRÜFTE EINLAGEN

FÜR ATLAS® SICHERHEITSSCHUHE

ATLAS® bietet Ihnen für die orthopädische Einlagenversorgung ein großes Sortiment an unterschiedlichen Einlagen.



Klima Komfort®

Einlegesohle

Art.Nr. 920



Ergo-Med® green



low

Art.Nr. 991



Ergo-Med® blue



medium

Art.Nr. 990



Ergo-Med® red



high

Art.Nr. 992



PRODUKTINFORMATION

- :zertifiziert für alle ATLAS® Sicherheitschuhe nach EN ISO 20345
- :atmungsaktives und hautfreundliches Obermaterial
- :Entlastung von Schmerz- und Druckpunkten
- :hervorragende Dämpfung
- :aktive Bewegungsunterstützung
- :antistatisch und für ESD geeignet
- :36 - 49



ORTHOPÄDISCHE ANPASSUNGSMÖGLICHKEITEN

DURCH IHREN ORTHOPÄDIESCHUHMACHER ODER IHR SANITÄTSHAUS

- :Verkürzungsausgleich bis 13 mm
- :Innen- und Außenranderhöhung
- :Tieflegung und/oder Polsterung

ORTHOPÄDISCHE

EINLAGENVERSORGUNG UNSERER PARTNER

ErgoPad® work:h

BAUERFEIND

- :geeignet für ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345 (eine detaillierte Übersicht der zertifizierten Modelle finden Sie auf www.atlasschuhe.de)
- :Verkürzungsausgleich bis 10 mm
- :Innen- und Außenranderhöhung
- :Tieflegung und/oder Polsterung
- :weiche Deckschicht aus ESD-leitfähigem Schaum
- :unterstützt die natürliche Fußwölbung
- :thermisch verformbar, individuell anpassbar
- :antistatisch und für ESD geeignet
- :entspricht den Anforderungen nach DGUV Regel 112-191
- :ÖNORM Z1259 konform
- :35 - 48



Secosol®

MATTHIAS HARTMANN ORTHOPÄDIE + SPORT GMBH

- :geeignet für ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345 (eine detaillierte Übersicht der zertifizierten Modelle finden Sie auf www.atlasschuhe.de)
- :Verkürzungsausgleich bis 8 mm
- :Innen- und Außenranderhöhung, Fersenpolster, Plantarsehnenpolster, oder Fersenspornpolster optional
- :ESD-fähig
- :entspricht den Anforderungen nach DGUV Regel 112-191
- :ÖNORM Z1259 konform
- :35 - 50



Diese Einlagen können Sie bei Ihrem Orthopädienschuhmacher oder Sanitätshaus erhalten und individuell auf Ihre Füße abstimmen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.atlasschuhe.de

FERTIGUNGSANWEISUNG

ORTHOPÄDISCHE EINLAGENVERSORGUNG GEMÄSS DGUV REGEL 112-191

Die DGUV Regel 112-191 schreibt vor, dass orthopädische Einlagen nur in Verbindung mit einer gültigen Baumusterprüfung in Sicherheitsschuhe eingelegt werden dürfen, damit diese weiterhin der Norm EN ISO 20345 entsprechen. Die Baumusterprüfungen erfolgten durch den TÜV Rheinland. Die Anpassungen der Einlagen werden durch den örtlichen Orthopädienschuhmacher oder Ihr Sanitätshaus vorgenommen. ATLAS® bietet Ihnen für die orthopädische Einlagenversorgung ein großes Sortiment an praxisorientierten Lösungen:

IHRE EINLAGENVERSORGUNG ÜBER DEN ÖRTLICHEN ORTHOPÄDIESCHUHMACHER

Wählen Sie aus dem ATLAS® Sortiment ein Schuhmodell aus, welches mit dem Einlagensymbol gekennzeichnet ist. Wenn Ihr Orthopäde eine medizinisch notwendige Einlagenversorgung verordnet hat, reichen Sie bitte den gewählten ATLAS® Sicherheitsschuh und das Rezept bei Ihrem örtlichen Orthopädienschuhmacher oder Sanitätshaus ein. Für Ihre persönliche Einlagenversorgung stehen Ihnen für ATLAS® Sicherheitsschuhe folgende geprüfte Einlagen zur Verfügung: **ATLAS® Ergo-Med® green, blue, red und Klima Komfort® Einlegesohlen**. Ebenfalls eignen sich die Einlagen **Secosol® von Hartmann** und **Ergo-Pad® work:h von Bauerfeind**. Ihr Orthopädienschuhmacher oder Sanitätshaus passt Ihnen Ihre individuelle, passgenaue Einlage an.

FERTIGUNGSANWEISUNG GEMÄSS DGUV 112-191 FÜR ORTHOPÄDIESCHUHMACHER GÜLTIG AB 1. JULI 2015

1. Bei der Anfertigung von orthopädischen Einlagen benutzen Sie bitte als Grundlage für Ihren Unterbau eine **ATLAS® Ergo-Med® green, blue, red oder Klima Komfort® Einlegesohlen**. **Ausschließlich diese Einlagen wurden zusammen mit unseren nach DGUV Regel 112-191 zertifizierten Modellen geprüft.**
2. Der orthopädische Unterbau darf erst 5 mm hinter der Öffnung der Zehenschutzkappe, sowie ausschließlich unterhalb der Einlegesohle erfolgen. Dies ist für die Aufrechterhaltung der Antistatik und für die Resthöhe der Zehenschutzkappe zwingend nötig. Im Fersenbereich darf die Gesamthöhe der Einlage 13 mm nicht überschreiten.
3. Bitte bedenken Sie, dass harte Materialien die Energieaufnahme negativ beeinflussen können. Daher darf Ihre Materialauswahl nicht härter, als Standard Orthopädie-Kork mit einer Shore A-Härte von 60 bis 65 sein.
4. Folgende Anpassungen sind möglich: Verkürzungsausgleich bis 13 mm / Innen- und Außenranderhöhungen / Tieflegung und / oder Polsterung

DIESE VERFAHRENSANWEISUNG IST ZWINGEND ZU BEACHTEN, DA ANDERNFALLS DIE

BAUMUSTERPRÜFUNG ERLISCHT. Die jeweils aktuellste Version der Fertigungsanweisung und weitere Informationen erhalten Sie über unsere Homepage www.atlasschuhe.de.

ÖNORM Z 1259: Für den österreichischen Markt regelt die ÖNORM Z 1259 die Einlagenversorgung.

Hierbei gelten für den Orthopädienschuhmacher weiterführende Regeln. Zudem dürfen nur Sicherheitsschuhe mit Rutschhemmungsklasse SRC verwendet werden.

MUSTERSOHL

FERTIGUNGSBEISPIEL FÜR ORTHOPÄDISCHE EINLAGEN

Klima Komfort®

Plattenmaterial (2,5mm)

Art.Nr. 1603



ORTHOPÄDISCHE ZURICHTUNGEN

DGUV REGEL 112-191

Orthopädische Schuhzurichtungen beinhalten die Einarbeitung von orthopädischen Elementen, wie zum Beispiel Abrollhilfen, Schuh- und Absatzerhöhungen. Diese werden nach funktionellen und gesundheitlichen Gesichtspunkten individuell integriert und helfen, vorhandene Beschwerden zu beseitigen oder vorzubeugen. Die orthopädischen Elemente müssen baumustergeprüft sein, damit diese weiterhin der Norm EN ISO 20345 entsprechen. Die Baumusterprüfungen erfolgten durch den TÜV Rheinland.



Orthopädische Zurichtungen können ausschließlich von ATLAS®-zertifizierten Orthopädienschuhmachern vorgenommen werden. Hierfür steht Ihnen ein flächendeckendes Netzwerk zur Verfügung. Wir beraten Sie gerne.

CHECKLISTE FÜR IHRE ORTHOPÄDISCHEN ZURICHTUNGEN

1. Wählen Sie ein Schuhmodell in Ihrer Größe und Weite aus der ATLAS® Ergo-Med® Serie aus.
2. Teilen Sie uns die verordnete Anpassung mit und reichen Sie uns das Rezept ein oder wenden Sie sich an einen unserer zertifizierten ATLAS® Orthopädienschuhmacher.

Die Kontaktdaten der zertifizierten Orthopädienschuhmacher können Sie auf Anfrage von Frau Poppe-Sauer erhalten.

3. Der Orthopädienschuhmacher wird die notwendige Zurichtung durchführen.
4. Die Auslieferung und die Abrechnung der vorgenommenen Maßnahmen erfolgt durch ATLAS® (wir mit Ihnen) oder den Orthopädienschuhmacher (mit ihrer Rentenkasse).
5. Die Kosten für Sonderanfertigungen können im Einzelfall auch bei den entsprechenden öffentlichen Kostenträgern eingereicht werden.

ERGO-MED MODELLE

ZUR ORTHOPÄDISCHEN ZURICHTUNG NACH DGUV REGEL 112-191



ERGO-MED 735 XP® S3

EN ISO 20345 S3 SRC
XP® metallfreie Durchtrittsicherheit

:Soft-Nubukleder

:W10 / W12

:W13 / W14

:36 - 50



ERGO-MED AB 846 XP® S3

EN ISO 20345 S3 SRC
XP® metallfreie Durchtrittsicherheit

:Thermo-Webpelzfütterung

:W10 / W12

:W13 / W14

:36 - 50



Im Rahmen der Produkthaftung machen wir darauf aufmerksam, dass die Baumusterprüfung in Verbindung mit einer geänderten orthopädischen Einlage bzw. Zurichtung nur dann Bestand hat, wenn die oben genannten Verfahrenshinweise entsprechend eingehalten werden. Bei Abweichung der Fertigung von dieser Anweisung erlischt die Gültigkeit der EG-Baumuster-Prüfbescheinigung. Stand 05.2019



ERGO-MED CF 2000 S1
EN ISO 20345 S1 SRC

:W10 / W12
:W13 / W14
:36 - 50




ERGO-MED 360 S1
EN ISO 20345 S1 SRC

:W10 / W12
:W13 / W14
:36 - 50




ERGO-MED 600 S2
EN ISO 20345 S2 SRC

ERGO-MED 645 XP[®] S3
EN ISO 20345 S3 SRC
XP[®] metallfreie Durchtrittsicherheit

:W10 / W12
:W13 / W14
:36 - 50




ERGO-MED 460 S2
EN ISO 20345 S2 SRC

ERGO-MED 465 XP[®] S3
EN ISO 20345 S3 SRC
XP[®] metallfreie Durchtrittsicherheit

:W10 / W12
:W13 / W14
:36 - 50




ERGO-MED 737 XP[®] S3
EN ISO 20345 S3 SRC
XP[®] metallfreie Durchtrittsicherheit

:Waterproof-Glattleder
:W10 / W12
:W13 / W14
:36 - 49



ZUBEHÖR

ORTHOPÄDISCHE ZURICHTUNGEN

ATLAS[®] PLATTENMATERIAL

:antistatisch
:5mm Stärke
:Art.Nr. 1600

:antistatisch
:10mm Stärke
:Art.Nr. 1601



KLEBSTOFF

:Kömmerling Köraplast 182
:Art.Nr. 44610
:antistatisch
:600g

:Kömmerling Köracur TH240
:Art.Nr. 44500
:Verstärker, je 1kg



FERTIGUNGSANWEISUNG

ZUR HERSTELLUNG ORTHOPÄDISCHER ZURICHTUNGEN
GEMÄSS DGUV REGEL 112-191 / ÖNORM Z 1259



Anschließend das Plattenmaterial leicht/staubfrei anrauen, säubern und mit dem Schuh verkleben.



VERKLEBUNGSVORSCHRIFTEN SOLLTEN WIE FOLGT BEACHTET WERDEN

- zu verklebende Materialien müssen fein geschliffen und anschließend gesäubert werden; beide Flächen sollten frei von Fetten, Ölen und Silikonen sein
- den Klebstoff Körplast 182 mit 10% Verstärker Köracur TH 240 gut vermischen
- beidseitig einstreichen
- wir empfehlen eine Trockenzeit von 40-45 Minuten
- danach den Kleber bei 70°C aktivieren und sofort verpressen

SONDERANFERTIGUNGEN

FÜR DIE ORTHOPÄDISCHE VERSORGUNG
GEMÄSS DGUV REGEL 112-191



ABSATZERHÖHUNG



max. 8 mm
unter Berücksichtigung
der Fußstellung

ABROLLHILFE



max. 20 mm nach
vorne umlaufend

SCHUHSOHLENERHÖHUNG



max. 20 mm

max. 20 mm nach
vorne umlaufend

Im Rahmen der Produkthaftung machen wir darauf aufmerksam, dass die Baumusterprüfung in Verbindung mit einer geänderten orthopädischen Einlage bzw. Zurichtung nur dann Bestand hat, wenn die genannten Verfahrenshinweise entsprechend eingehalten werden. Bei Abweichung der Fertigung von dieser Anweisung erlischt die Gültigkeit der EG-Baumuster-Prüfbescheinigung. Stand 05.2019

NORMEN

EN ISO 20345

EUROPÄISCHE NORM FÜR SICHERHEITSSCHUHE

- SB** Entspricht den Grundanforderungen nach EN ISO 20345.
- S1** Entspricht den Anforderungen nach SB und ist zusätzlich mit wichtigen sicherheitsrelevanten Funktionen ausgestattet, wie z.B. geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich und antistatische Ausrüstung der Laufsohle.
- S1P** Entspricht den Anforderungen nach S1 und ist zusätzlich mit einer durchtrittshemmenden Zwischensohle ausgestattet.
- S2** Entspricht den Anforderungen nach S1 und ist zusätzlich mit einem speziell hydrophobierten Leder ausgestattet, das besonders gut geeignet ist für Bereiche, in denen die Einwirkung von Nässe zu erwarten ist.
- S3** Entspricht den Anforderungen nach S2 und ist zusätzlich mit einer durchtrittshemmenden Zwischensohle ausgestattet.

EN ISO 20347

EUROPÄISCHE NORM FÜR BERUFSSCHUHE

Modelle ohne Zehenschutzkappe

→ Eine Übersicht der Modelle nach **EN ISO 20347** finden Sie auf www.atlasschuhe.de/produktsuche

EN ISO 20349:2017

EUROPÄISCHE NORM FÜR GIESSER- & SCHWEISSERSTIEFEL

Schuhe zum Schutz gegen thermische Risiken und Spritzer geschmolzenen Metalls.

EN ISO 20349-1 GIESSER

EN ISO 20349-2 SCHWEISSER

- Fe** Kennzeichnung für Gießertiefel: Widerstand gegen Einwirkung von geschmolzenem Metall (Fe bei Eisen 1.400° C)
- WG** Kennzeichnung für Schweißertiefel: Widerstand gegen Spritzer geschmolzenen Metalls
- HI** Wärmeisolierung des Sohlenkomplexes (heat isolation)
- HRO** Hitzebeständigkeit der Laufsohle gegenüber Kontaktwärme (heat resistant outsole)
- P** Durchtrittshemmung des Sohlenkomplexes (penetration)
- Al** Kennzeichnung für Gießertiefel: Widerstand gegen Einwirkung von flüssigem Aluminium (Al bei Aluminium 700° C)
- CE** Das gekennzeichnete Produkt entspricht den Richtlinien der EU

 Schutz gegen Hitze und Flammen

DURCHTRITTHEMMENDE ZWISCHENSOHLEN

Bei Sicherheitsschuhen mit Durchtrittshemmung (S3 / S1P) wird bei ATLAS® zwischen zwei verschiedenen Zwischensohlen-Typen unterschieden:



METALLISCHE ZWISCHENSOHLE

Stahlzwischensohle



METALLFREIE ZWISCHENSOHLE

XP® Technologie

GESÜNDER ARBEITEN

Erleben Sie unser Wohlfühl-Konzept

DYNAMISCHE KLIMAREGULIERUNG

durch clima-stream® Konzept

Das ATLAS® clima-stream® Konzept erhöht die Atmungsaktivität spürbar. Der Einsatz von hochwertigen, atmungsaktiven Obermaterialien und leichten Innenfuttern schafft diesen unverwechselbaren Komfort.



AKTIVE FEUCHTIGKEITSREGULIERUNG

durch aktiv-X Funktionsfutter

Das aktiv-X Funktionsfutter wirkt feuchtigkeitsregulierend und sorgt dafür, dass die Schuhe schnell wieder trocknen. Es färbt nicht ab, ist hautfreundlich, scheuerbeständig und bietet dem Träger eine hohe Atmungsaktivität. Zudem ist es nach Oeko-Tex® Standard 100 geprüft.



ORTHOPÄDISCHE EINLAGENVERSORGUNG

DGUV Regel 112-191

ATLAS® bietet für die orthopädische Einlagenversorgung praxisorientierte Lösungen. Die DGUV Regel 112-191 schreibt vor, dass orthopädische Einlagen nur in Verbindung mit einer gültigen Baumusterprüfung in Sicherheitsschuhe eingelegt werden dürfen, damit diese weiterhin der Norm EN ISO 20345 entsprechen.



ATLAS® IST TOP-INNOVATOR 2017

Innovationsführer im Mittelstand

ATLAS® gehört zu den 100 innovativsten Unternehmen in Deutschland. Die TOP 100-Jury, welche sich aus namhaften Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Medien zusammensetzt, zeichnete ATLAS® für die zahlreichen Innovationen in der Technik, dem Design und der Fertigungstechnologie aus. Unser gesamtes Team ist stolz darauf das Top100-Siegel 2017 erhalten zu haben.



TEXTILES VERTRAUEN

nach Oeko-Tex Standard 100

In allen ATLAS® Sicherheitsschuhen sind Funktionsfutter verarbeitet, die mit dem anerkannten Oeko-Tex® Standard 100 zertifiziert sind. Die verwendeten Funktionsfutter werden umfassenden Materialprüfungen unterzogen. Sie sind besonders hautfreundlich und farbecht.



QUALITÄT

beginnt beim Leder

Bei ATLAS® werden ausschließlich Rinderhäute aus bester Qualität verarbeitet. Die Lederteile der Schuhe werden deshalb im eigenen Betrieb im Süden Brasiliens gefertigt. Eine äußerst sorgfältige Auswahl ermöglicht, dass nur einwandfreie, hochwertige und weiche Leder Verwendung finden. ATLAS® ergänzt sein Kooperationsportfolio im Bereich der Rohmaterialbeschaffung mit einer Mitgliedschaft bei der Leather Working Group (LWG). Die Mitgliedschaft besteht seit Anfang 2016 und besiegelt, dass die verarbeiteten ATLAS®-Lederhäute besonders umweltschonend produziert werden.



GESÜNDER ARBEITEN

Erleben Sie unser Wohlfühl-Konzept

GESÜNDER ARBEITEN mit der richtigen Dämpfung

Das neue 3D-Dämpfungssystem von ATLAS® ermöglicht ein spürbar schonendes und ermüdungsfreies Laufen. Die Grundlage für diesen hervorragenden Laufkomfort bilden die drei Basiskomponenten:

Druckentlastung. Dämpfung. Dynamik.

**DRUCKENTLASTENDE EINLEGESOHLE
DÄMPFENDE KOMFORT-ZWISCHENSOHLE
DYNAMISCHES LAUFSOHLENSYSTEM**

3D DÄMPFUNG



ATLAS® MEHRWEITEN-SYSTEM W10, W12, W13, W14

Alle ATLAS® Sicherheitsschuhe der Standardweite 10 werden in breiter, fußgerechter Passform hergestellt. Darüber hinaus steht Ihnen unser individuelles Mehrweiten-System zur Verfügung. Mit diesem Konzept bieten wir Ihnen den passformgerechten Schuh.

- W10** BREIT
- W12** EXTRA
- W13** SPEZIAL
- W14** SPEZIAL



MEHRWEITEN-SYSTEM W10 - W14

METALLFREIE DURCHTRITTHEMMUNG durch XP® Zukunftstechnologie

Mit der durchtrittshemmenden XP® Technologie bietet ATLAS® ein innovatives Laufsohlensystem. Die XP® Zwischensohle ist komplett metallfrei und extrem leicht. Die flexible Materialstruktur optimiert die Torsion der Laufsohle. Das bedeutet in der Praxis: Trifft man unerwartet auf unebene Bodenverhältnisse, bietet die Längsflexibilität eine hervorragende Auftrittssicherheit. Das Umknickrisiko wird so aktiv reduziert. Die Durchtrittshemmung bezieht sich auf die EN ISO 20345 S1P und S3.



ESD - ELECTRO STATIC DISCHARGE elektrostatische Entladung

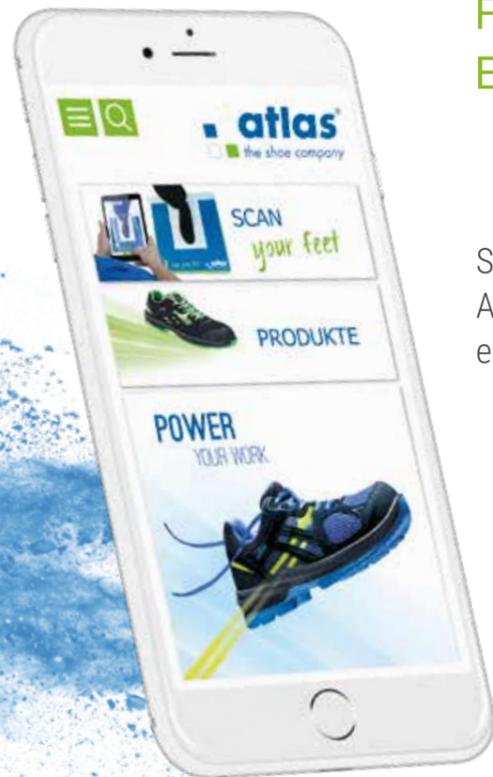
Für alle Bereiche, in denen mit elektrostatisch gefährdeten Bauelementen gearbeitet wird, bietet ATLAS® eine Kollektion an modernen ESD Sicherheitsschuhen. Wer mit Hightechprodukten umgeht, braucht eine spezielle Ausrüstung, die auch das Produkt schützt. Diese Spezialmodelle sind antistatisch im Bereich von 1×10^5 bis $< 10^8$ Ohm (max. 100M Ohm). Dadurch verhindern sie beim Träger eine elektrostatische Aufladung und hochempfindliche elektronische Bauteile und Anlagen werden geschützt.



DURCHGANGSWIDERSTAND (OHM Ω)	10 ⁵	10 ⁶	10 ⁷	10 ⁸	10 ⁹
ESD-BEREICH (1 x 10 ⁵ bis < 10 ⁹)	ESD				
ANTISTATISCH NACH DIN EN ISO 20345	ANTISTATISCH				

SCAN YOUR FEET 2.0

Fußscan in einer neuen Dimension.
Erleben Sie die ATLAS®-App!



Scannen Sie jetzt Ihre Füße mit der ATLAS® App und bestimmen Sie Ihre exakte Schuhgröße & -weite.



ZUM DOWNLOAD

www.atlasschuhe.de/App



ENTDECKEN SIE IHRE VORTEILE!

- + EINFACH SCANNEN:**
jederzeit und überall mit pixelgenauer Präzision
- + PASSENDE SICHERHEITSSCHUHE:**
für jeden Arbeitsbereich
- + PRODUKT-BESCHREIBUNGEN:**
detailliert und informativ
- + FIT FOR WORK:**
GESÜNDER ARBEITEN
INNOVATIONEN ERLEBEN



ALS ZUBEHÖR ERHÄLTlich: BESTELLEN SIE NOCH HEUTE IHRE ATLAS SCANMATTE!

- + ZUR OPTIMALEN FUSSVERMESSUNG**
- + FÜR DEN EINSATZ IN IHREM BETRIEB ODER VOR ORT BEI IHREN KUNDEN**



HABEN SIE NOCH FRAGEN ZUR ATLAS APP?

Service: 0231 - 92 42 400

app-service@atlasschuhe.de
www.atlasschuhe.de/App

SERVICE



Sie sind noch kein zertifizierter Orthopädienschuhmacher?

Oder haben Sie Fragen rund um die Einlagenversorgung, orthopädische Zurichtungen und zur Kostenerstattung?

Dann wenden Sie sich gerne an unsere Fachberaterin:

JENNY POPPEI-SAUER

0231 / 92 42 - 106

ergo-med@atlasschuhe.de

**EINLAGENVERSORGUNG
& ZURICHTUNGEN NACH**



DGUV REGEL 112-191